



Digitaliseret af / Digitised by

DET KONGELIGE BIBLIOTEK
THE ROYAL LIBRARY

København / Copenhagen

Title:

Letter to
Halberstam, S. J.
from
Simonsen, David

Sender:

(Breslau, Poland)

Recipient: Halberstam, S. J.

(Bielitz, Poland)

ה. ז. ש. סאמסאן, בלעז

(Bielitz, Poland)

Halberstamm, S.

(Bielitz, Poland)

Resource type: text

Extent: 3 pp.

Languages: de

1876-01-17

Id: dsa_haa-hec_0114.tif

Related:

Breslau 14/76.

Sehr verehrter Herr Halbstamm:

Da ich bestimmt voraussetzen darf, dass Sie die Grätsche
 Monatschrift sehen ^{ist die deutsche} erlaube ich mir hierdurch statt
 Ueberschickung eines Inhaltsverzeichnisses ^(was gut sind die Proben die hier in 1-1) Sie auf ein von mir gefaltetes
 Recept über die Ausgabe von Hillels ^{in dem} 10ten Hefen im ^{ersten} Bande
 leicht aufmerksam zu machen. Obgleich das Buch kein hebräisch.
 ist, ist es doch eine Thatsache, dass eine Kenntniss der Hillel'schen Regeln
 gegen den Saal, die Muehlsche Zeit und die Bestimmung der genau
 Mitte gleich wie auch die Briefe für die Zeitgebr. nicht wichtige
 Quelle sind. Es thut mir ein Leid, dass Sie bei einem ausgenommenen
 mit so grosser Sorgfalt zu Werke gegangenen Buche nicht ein Wort
 waren sehen. Es ist doch allerdings sehr gebräuchlich, Vorbericht über
 eigene Bemerkungen zu machen. — Ich hoffe, dass Sie es nicht übel nehmen
 dass ich ein Paar Proben an Sie hiermit sende. Sie werden wohl bemerkt
 haben, dass die Auführungen von Raschi in Prosotha für die letzte Hälfte
 von 10 ¹² sehr häufig sind, in dem Raschibuche nicht stimmen, ja,
 dem fünften ist in diesem häufiger als sonst in einigen Abschnitten. Dasselbe
 anhängen. Nur weiss ich zufällig nicht, ob die in der Prosotha Monatschrift
 dass Nathan Cassel eine Abk. hat, von Raschi die Redaction des vierten

hier oben geht weiter.

For oplysninger om ophavsret og brugerrettigheder, se venligst www.kb.dk

For information on copyright and user rights, please consult www.kb.dk